

# Humor ; Rätsel ; Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 26

PDF erstellt am: **23.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# HUMOR · RÄTSEL · SCHACH



A.: «der zu spät gekommen ist, zum Nachbar: «Können Sie mir sagen, was jetzt gespielt wird?» — B.: «Die Neunte Symphonie!» — A.: «Verflucht, da hab' ich aber die ersten acht verpasst!»

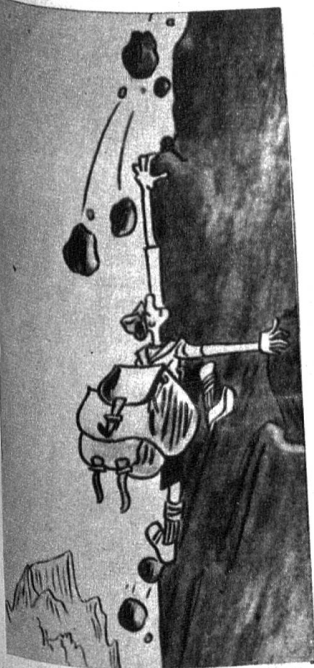


Er hat Ferien, wenn seine Lieben abgedampft sind

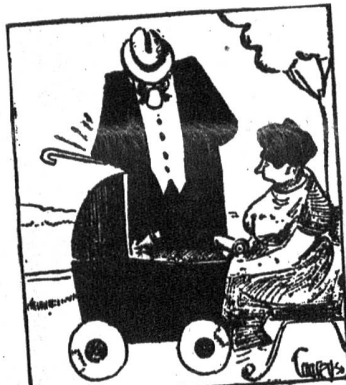


### Die erste Frage

Herr Müller fährt das erste Mal mit seinem Wagen aus. Plötzlich ein Krachen, Splittern — Geschrei. Irgendwo erwacht Herr Müller. «Wo bin ich?» fragt er. — «Auf Zimmer 145!» antwortet eine liebenswürdige Schwester. — «Irrenhaus, Krankenhaus oder Gefängnis?» fragt Herr Müller.



Wie glücklich, wenn man die Bürde des Alltags von sich geworfen hat

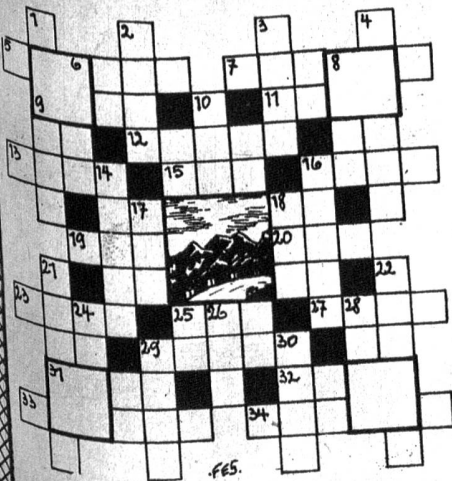


«Wie alt ist der Kleine?»  
«Vier Monate!»  
«Ist das Ihr Jüngster?»



Frau X: «Die Frau von dem Fürsprech B. ist aber sehr hübsch!»  
Frau Y: «Ja! Ich kann sie auch nicht leiden.»

## Kreuzworträtsel



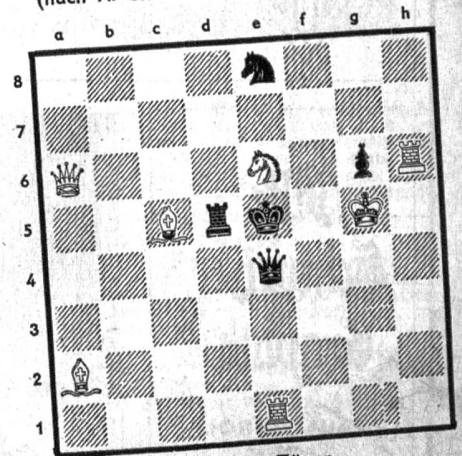
**Vorbemerkung:** In die vier grossen Felder kommt je nur ein Buchstabe, der zugleich für vier Wörter Verwendung findet. Die Buchstaben der vier grossen Felder ergeben eine geographische Bezeichnung.

**Waagrecht:** 5. angehende Gattin, 7. geometrische Figur, 9. scheues Wild, 11. welscher Freund, 12. schnell, 13. Ostseeanwohner, 15. Leuchtstoff, 16. Kriegsgott, 19. Zahl, 20. metallhaltiges Gestein, 23. Stadt in Algerien, 25. Jahresabschnitt, 27. Gebirge in Russland, 29. Grossstadt, 31. portugiesische Kolonie, 32. Umschlag, Falte (französisch), 33. Stadt in Kroatien, 34. eine der schönen Künste.

**Senkrecht:** 1. ungebundene Sprache, 2. Dorf im Kanton Aargau, 3. Stufe, Skaleneinteilung, 4. Gesichtsteil (Mehrzahl), 6. Behörde, 8. nervenkrank, 10. Badestadt in Belgien, 14. Nachtvögel, 16. Kantonshauptort, 17. häufig, 18. Tierfutter, 21 Wunsch nach Auskunft, 22. Rauchabzug, 24. schlimm, 26. Körperteil, 28. König (fremdsprachig), 29. Zusammengehöriges, 30. Fährte.

## Aufgabe Nr. 2

C. A. Gilberg  
(nach A. Chéron: Les échecs artistiques)



Matt in 2 Zügen

Lösungen an Dr. H. Joss, Brunnmattstr. 72, Bern